Ökumenischer Arbeitskreis Ottobrunn (ÖAKO)

Sitzung am Dienstag, den 07. März 2017 im kleinen Saal der Michaelskirche, Ottobrunn

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 21.50 Uhr



Anwesend:

Freie Evang. Gemeinde München-Südost (FeG):

1 Gemeindemitglied

entschuldigt: Pastor Andreas Müller, Pastor Maik Führing

Michaelskirchengemeinde:

Dekan Mathis Steinbauer

2 Gemeindemitglieder; 3 Entschuldigungen

PV Ottobrunn und PV Vier Brunnen:

Pfarradministrator Markus Moderegger Gemeindereferentin Christine Stauß

zu Beginn: Pastoralassistentin Alexa Weber

PV Ottobrunn

St. Albertus Magnus: 3 Gemeindemitglieder;

3 Entschuldigungen

St. Otto: 3 Gemeindemitglieder; 1 Entschuldigung

PV Vier Brunnen: St. Magdalena:

2 Gemeindemitglieder; 3 Entschuldigungen

St. Stephanus Hohenbrunn

Alle Termine:

15.03.17	Friedensgebet (DIKO)
16.03.17	Vortrag Drobinski (AM)
02.04.17	Vortr. Laud.si im Alltag (Magda)
24.04.17	Dialog Lesch/Prinz (Mi)
07.05.17	Vortr. Laud.si im Alltag (Magda)
31.05.17	Friedensgebet (Mi)
18.06.17	Ökum.GD (Maderwiese)
28.06.17	Friedensgebet (Magda)

19.07.17 Friedensgebet (Waldkap)
13.09.17 Friedensgebet (Hohenbr)
08.10.17 Vortr. Laud.si im Alltag (Magda)

11.10.17 Friedensgebet (AM)

17.10.17 ÖAKO (Otto)

05.11.17 Vortr. Laud.si im Alltag (Magda)

22.11.17 Buß-und Bettag (Mi)

1. Begrüßung

Dekan Mathis Steinbauer begrüßt die Anwesenden und stimmt mit Psalm 147,1 und einem Gebet um Gelingen der Anliegen des Abends zur Sitzung ein. Hr. Dill fertigt das Protokoll.

Entschuldigt haben sich: siehe oben unter Anwesenheit.

Neues Mitglied im ÖAKO (St. Magdalena).

Zu Beginn stellt sich Alexa Weber als Pastoralassistentin (seit November 2016 in den Pfarrverbänden Vier Brunnen und Ottobrunn) vor. Sie wird im Regelfall nicht an den Treffen teilnehmen und verlässt dem-entsprechend nach ihrer Vorstellung den Kreis, bittet aber um Information über den Verlauf der Treffen.

2. und 3. Tagesordnung und Protokollgenehmigung

Dem Protokoll der Sitzung des ÖAKO vom 25.10.2016 sowie der am 24.02.2017 zugesandten Tagesordnung wird zugestimmt.

4. Rückblick seit 25.10.2016

• Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen am 22.01.2017
Als erstmalig hervorzuheben ist der Zeitpunkt, nämlich Sonntagvormittag 10 Uhr.
Dementsprechend auch guter Besuch. Als besonders eindrücklich genannt wurde das Zeichen der Verbundenheit durch einen Abschlusskreis zum Ende des Gottesdienstes. Anregung, dies auch künftig zu machen. Die Kollekte erbrachte € 1.030 und wurde dem Frauenhaus Karla 51 übergeben.

Volkstrauertag

Die gemeindliche und ökumenische Gedenkfeier am Kriegerdenkmal in St. Otto war in den letzten Jahren infolge des langen zeitlichen Abstandes zu den beiden Weltkriegen nur noch sehr schwach besucht. Dekan Steinbauer, Gemeindereferentin Stauß, Grundschulrektorin Clotz und Bürgermeister Loderer versuchten daher mit einem neuen Konzept die Feier wieder mehr in den Mittelpunkt der Gemeinde zu rücken. Gemeinsam mit den Lehrern und Schülern der Grundschule an der Friedenstraße wurde am Kriegerdenkmal eine Dank- und Bittfeier für den Frieden gestaltet. Die positiven Reaktionen sprechen für eine Fortsetzung dieses Konzepts. Ziel: Aus der Vergangenheit lernen und dementsprechend die Zukunft besser gestalten.

Vom ÖAKO kommt die Anregung, auch ältere Schüler, beispielsweise durch Einbindung des Gym-

nasiums Ottobrunn, sowie auch Azubis und junge Arbeiter in Handwerksbetrieben über den Gewerbeverband einzubeziehen.

Friedensgebete und Weltgebetstag

- Alle Friedensgebete fanden statt, allerdings mit sehr wechselnder Teilnehmerzahl. Schwacher Besuch wird nur vereinzelt als entmutigend gesehen. Hervorzuheben ist vor allem, dass die Organisatorinnen jetzt seit über 25 Jahren durchhalten und das gemeinsame Gebet und nicht die Beteiligung in den Vordergrund stellen.
- Der ökumenisch ausgerichtete Weltgebetstag am 03.03.2017 in St. Albertus Magnus machte ca. 80 Besucher auf die Anliegen philippinischer Frauen aufmerksam, in den Sammeltopf hierfür konnten fast 700 € eingebracht werden. Sehr positiv: das anschließende Zusammensein im Pfarrsaal.

Treffpunkt Ökumene

Die monatlich stattfindenden und thematisch gestalteten Abende im Pfarrsaal in St. Magdalena sind weiter mit meist 40 - 50 Personen gut besucht.

Vorträge im Rahmen der Erwachsenenbildung auf ökumenischer Ebene

- In Fortsetzung der ersten Vortragsreihe 2016 zur Enzyklika "Laudato si" hat das hierzu tätig gewordene Team eine zweite sechsteilige Vortragsreihe in 2017 "Laudato si im Alltag" vorbereitet. Die beiden ersten Vorträge sind am 05.02, und am 05.03, gelaufen und wurden von ieweils 40 – 45 Teilnehmern besucht. Pfr. Moderegger würdigte die Vorbereitung durch "normale" Pfarrangehörige, was für die anspruchsvollen Themen Verständigungsschwierigkeiten und eine evtl. Hemmschwelle bei den Zuhörern abbaue. Dies spiegelt sich in ausführlichen und ausgesprochen fruchtbaren Diskussionen an jedem Vortragsabend.
- Die Vorträge in St. Albertus Magnus beginnen erst Mitte März dieses Jahres.
- Angeregt wird eine konsequente Ankündigung der Vorträge mit den sonntäglichen Verlautbarungen in allen Kirchen Ottobrunns. Dies kann jedoch von den anwesenden Seelsorgern nicht generell zugesagt werden, da wegen der Vielzahl der Veranstaltungen i.d.R. eine Auswahl zu treffen sei, was jede Gemeinde für sich individuell entscheiden können muss. Umso wichtiger erscheint die rechtzeitige Auslegung oder Verteilung von Handzetteln mit der Vorankündigung des jeweiligen Vortrags.

Interreligiöser Dialog

Eine von über 80 Personen besuchte Veranstaltung fand am 19.02. im Raum für Begegnung der Michaelskirche statt. Thema war die Information über die Sarajewo-Reise an Pfingsten 2016 und vor allem die Weiterführung der dort geknüpften Kontakte. . Speziell die Existenz des DIKO als einer sehr gesprächsoffenen Gruppierung gibt uns die Möglichkeit, unkompliziertes Zusammenleben von Christen und Muslimen modellhaft zu praktizieren.

5. Planungen und Vorhaben

Ökumenischer Sommergottesdienst auf der Maderwiese

Termin: Der Regeltermin, 3. Samstag im Juni, fällt heuer mit dem 17. Juni sehr ungünstig in die Pfingstferien. Allerdings sind auch alle Folgewochenenden bereits bei einzelnen Pfarreien belegt. Es soll daher eine Verlegung auf Sonntag, 18. Juni versucht und bei der Gemeinde beantragt wer-

Organisatorische Vorbereitung und Abwicklung: Wird von einem Teilnehmer in die Hand genommen. Er aktualisiert den bewährten Organisationsplan und versendet ihn an alle Pfarrgemeinden. Dekan Steinbauer versucht, auch in der Michaelskirchengemeinde wieder Helfer zu finden. Thematische und inhaltliche Vorbereitung: Hierzu treffen sich die Seelsorger zu einem ersten Treffen am Donnerstag, 27. April um 14 Uhr im Büro der Michaelskirche. Dekan Steinbauer legt ausdrücklich Wert darauf, dass sich hierzu alle Mitglieder des ÖAKO eingeladen fühlen und damit verdeutlichen, dass der Maderwiesen-Gottesdienst ein zentrales Anliegen des AK und nicht "von oben her" bestimmt ist.

100. Jahrestag des ersten Gottesdienstes in Ottobrunn

In Ergänzung zu den beim letzten Treffen des ÖAKO vorgetragenen Gedanken für eine aufwertende Gestaltung des historischen Orts (im damaligen "Salettl") entwickelte Theo Säugling nach Gesprächen mit den Gebrüdern Gröger (Künstler des jetzt dort befindlichen Gedenksteins) ein abgewandeltes Konzept, das um den Gedenkstein einen Kieswegring vorsieht, der dann mit 4 oder 5 (entsprechend der Anzahl Ottobrunner Kirchen) Sitz-Steinquadern garniert wird.

Der ÖAKO beschließt einstimmig, dass es sein Wunsch und seine Absicht ist, für den Platz zum 100-Jahre-Jubiläum am Samstag, 01.12.2018 eine Neugestaltung zu erreichen und dass er das vorgetragene Konzept als Grundlage für die weiteren Überlegungen betrachtet.

In diesem Sinne wird gebeten, weitere Fragen hinsichtlich technischer, verwaltungsmäßiger und finanzieller Verwirklichung abzuklären. Insbesondere soll eine bildliche Darstellung (perspektivische Zeichnung, Computeranimation oder Modell) helfen, Zustimmung bei der Gemeinde, in der Öffentlichkeit und bei potentiellen Spendern zu finden.

Vorträge im Rahmen der Erwachsenenbildung

- St. Albertus Magnus am 16.03.2017 um 20.00 Uhr: Matthias Drobinski (SZ) zum Thema "Ökumene zwischen Papst Franziskus und Martin Luther"
- St. Magdalena am 02.04.2017 um 19.00 Uhr: 3. Abend der Vortragsreihe "Laudato si im Alltag" mit dem Thema: "Grenzen des Wachstums - lokale Lösungen"
- Michaelskirche am 24.04.2017 um 19.30 Uhr: Im Gespräch mit Prof. Dr. Harald Lesch und Dr. Alois Prinz zur Frage "Wer bin ich?" (siehe auch TOP 6)
- St. Magdalena am 07.05.2017 um 19.00 Uhr: 4. Abend der Vortragsreihe "Laudato si im Alltag" mit dem Thema: "Gerechtigkeit, der vergessene Weg zum Frieden"
- St. Albertus Magnus: Weiter angefragt ist Prof. Dr. Stubentauch, evtl. gemeinsam mit ev. Theologen: "Wo steht die Ökumene?"
- St. Magdalena am 08.10.2017 um 19.00 Uhr: 5. Abend der Vortragsreihe "Laudato si im Alltag" mit dem Thema: "Menschenbilder"
- St. Magdalena am 05.11.2017 um 19.00 Uhr: 6. Abend der Vortragsreihe "Laudato si im Alltag" mit dem Thema: "Gesellschaftliches Miteinander"

6. Neue Ideen und Impulse für die Ökumene vor Ort

Dekan Steinbauer verweist auf viele positive ökumenische Entwicklungen, bei denen die Mitarbeit des ÖAKO, wenn auch oft auf den ersten Blick nicht sofort bewusst, ihren Anteil hatte. Trotzdem müssen wir uns aber auch immer wieder um neue Impulse bemühen:

- Als ein solches Beispiel sieht er den Vortrag mit Prof. Dr. Harald Lesch und Dr. Alois Prinz. Hier soll versucht werden, die Jugend mit einzubinden. Dazu werden im Vorfeld speziell Problemstellungen dieser Gruppierung abgefragt, die dann die Basis für den Dialog mit den Referenten bilden sollen.
- Zu weiterer Diskussion war leider die Zeit nicht mehr ausreichend. Beim nächsten Treffen sollen daher der Rückblick gestrafft und der gegenständliche Tagesordnungspunkt erneut aufgenommen werden.

7. Nächste Sitzung des Ökumenischen Arbeitskreises Ottobrunn

am Dienstag, den 17. Oktober 2017 ab 19:30 / Sitzung 20:00 Uhr im Pfarrsaal von St. Otto, Beiserstraße 1

Bereits für das übernächste Treffen hat sich die FeG zur Ausrichtung bereit erklärt (Termin noch offen).

8. Abschluss

Dekan Steinbauer beschließt das Treffen mit dem gemeinsam gebeteten Vaterunser und dem Segen Gottes.

Ottobrunn, den 14. März 2017

gez. Mathis Steinbauer

gez. Peter Dill